



Stadt  
Landshut

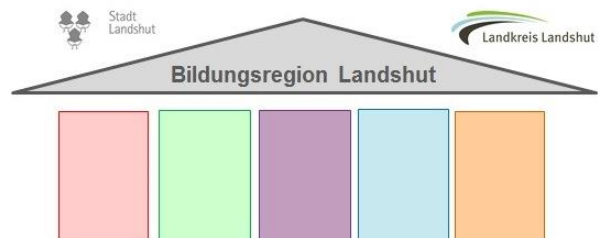


Landkreis Landshut

---

# Bildungsplenum

## Auftakt am 10. November 2015





# Tagesordnung

- Vorstellung der Ergebnisse und Projektideen aus der Initiative Bildungsregion
- Struktur des Bildungsplenums
- Wohin geht die Reise des Bildungsplenums
- Projektpaten und Mitarbeiter
- Zusammenfassung



# Ergebnisse der Initiative Bildungsregion

## Projekte auf den Weg gebracht:

- Sprach- und Kulturmittler des Kath. Jugendsozialwerkes Landshut für die Region
- Pilotprojekt Brückenkurs – Einstiegsklasse für internationale Jugendliche
  - Jahrgangsübergreifend in 15-20 Wochenstunden Deutschunterricht
  - Interkulturelles Training, Kunst-, Musik-, Sportunterricht
  - Einstieg / Ausstieg flexibel – schneller Einstieg in die passende Regelschule
- Sprachkompetenzcluster an KITA und Grundschulen

# Ideen aus der Initiative Bildungsregion

## Projektübersicht:

- Migrationsbegleiter an KITA und Schulen
- LEO – Jugendfreizeit- und Kulturbus
- MINT Garage / Technikhaus
- Stellenwert der beruflichen Ausbildung erhöhen
- Lokale Bildungstreffen in den Kommunen (Kleine BILDUNGSREGION)
- Bildungsregionszertifikat – Runder Tisch Ausbildung
- Checkliste für Schul-Rückkehrer
- W/P-Seminare als Science Slam

## Großprojekte:

- Demographie Coaching für Kommunen
- Ehrenamtsregion Landshut
- Willkommensregion Landshut





# Projekt:

## Migrationsbegleiter an Kita und Schule

- **Inhalt und Umfang:**
  - Größte Hürde an den Einrichtungen: Arabische Sprache
  - Unterstützung des Fachpersonals an den Einrichtungen durch Sprach- und Kulturmittler
  - Erleichterung bei der Aufnahme und Anamnese der Kinder und Schüler
  - Flexible Verfügbarkeit und Einsatz an den Schulen
- **Umsetzungsstand:**
  - bereits in konkreter Planung
  - Start 2016 möglich



# Projekt: LEO – Jugendfreizeit und Kulturbus

- Inhalt und Umfang:
  - Bus mit mobilem Café, Krabbeltunnel, mobiler Kletterwand
  - Für Veranstaltungen, Treffpunkt und Freizeiteinrichtung
  - von professionellen Personal begleitet
  - Projektträger ist die Kommunale Jugendarbeit Landkreis Landshut
- **Umsetzungsstand:**
  - Bereits in konkreter Planung
  - Start 2016 möglich



# Projektidee:

## Technikhaus / MINT Garage

- Technikhaus – Technik für Kinder e. V.
- MINT Garage (Beispiel in Buch am Erlbach)
- Aufbau eines MINT-Netzwerkes in Planung:
  - Ehemalige Fachkräfte aus Industrie und Handwerk
  - Studenten und Professoren (a. D. oder aktiv)
  - Lehrkräfte (a. D. oder aktiv)
  - Bildungsreinrichtungen und Firmen
- Suche nach „Werkstatt“ an Schule, Unternehmen oder Bildungseinrichtung
- **Umsetzungsstand: es laufen Gespräche**

# Projektidee: Stellenwert der beruflichen Ausbildung erhöhen



## ■ Inhalt und Umfang:

- an Gymnasien (Realschulen) auch Berufliche Ausbildung als möglichen Weg vorstellen:
  - Duale Studiengänge vorstellen
  - Möglichkeiten, Aufstiegschancen über berufliche Ausbildung
- Planung eines Messekonzeptes für die Region
- Referenten der Wirtschaft an die Schulen

## ■ Umsetzungsstand:

- Gespräche mit Stadt Rottenburg, Agentur für Arbeit, IHK, HWK und dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft in Planung





# Projektidee: Lokale Bildungstreffen in den Kommunen

- Inhalt und Umfang:
  - Vernetzung der Bildungsakteure in den Kommunen
    - KITA, Schule, Jugendarbeit, Bildungseinrichtungen, Vereine, Firmen und interessierte Bürger beim gemeinsamen Austausch
    - Lücken und Bedarfe, Verbesserungen, Strukturen und Optimierungen erarbeiten
- **Umsetzungsstand:**
  - Vorstellung bei Bürgermeisterdienstversammlung 2016 geplant
  - TO DO: Netzwerk der Koordinatoren für die „kleinen Bildungsregionen“ aufbauen



# Projektidee: Bildungsregionszertifikat

- Inhalt und Umfang:
  - Ursprünglich: Idee eines Qualitätssiegel für
    - Kindertagesstätten und Schulen
    - Unternehmen und Außerschulische Bildungsträger
  - Konzentration auf Unternehmen
    - das „sichtbar machen“ von qualitativ hochwertigen Ausbildungsbetrieben
- **Umsetzungsstand:**
  - Start einer Azubi-Abfrage in großen Firmen zum Thema, wie sucht und findet der Auszubildende heute seinen Ausbildungsplatz, auf was legt er Wert? Was ist ihm wichtig?
  - TO DO: Runder Tisch mit den „großen“ Ausbildern der Region

# Projektidee:

## Checkliste für Schul-Rückkehrer

- Inhalt und Umfang:
  - Verbesserung der Kommunikation zwischen abgebender und aufnehmender Schule
  - Schnellere Wieder-Eingliederung in den Schulalltag, schnelleres Kennenlernen
  - Optimale Unterstützung für den Schüler und für die Lehrkraft
  - Ausweitung: Checkliste als wirksames Instrument für ALLE Übertritte!
- **Umsetzungsstand:**
  - **Projektvorstellung bei Schulleiterdienstversammlung**



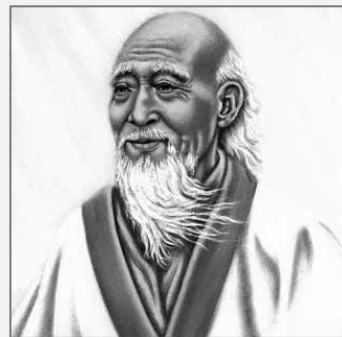
# Projektidee: W/P-Seminar im Science Slam

- Inhalt und Umfang:
  - Öffentliche Vorstellung von informativen Seminararbeiten
  - Christliches Bildungswerk als Plattform für ausgewählte W/P-Seminare
  - Schüler haben die Möglichkeit, selbstständig ihre Veranstaltung zu organisieren
- Umsetzungsstand:
  - Vorstellung bei Schulleitern



# Leitsatz des neuen Bildungsplenums: Nachhaltigkeit = Beteiligung

Sag es mir – und ich werde es vergessen  
Zeige es mir – und ich werde mich daran erinnern  
Beteilige mich – und ich werde es verstehen



*Lao-Tse*



# Struktur des Bildungsplenums:

- Umfang und Zielsetzung:
  - Vorerst 1 Treffen pro Quartal
  - Ausrichtung des Bildungsplenums flexibel und offen
  - Leitung durch Regionalmanagement, B. Pinter
  - Steuerung durch das Bildungs-Gremium (Arbeitskreisleiter der 5 Säulen)

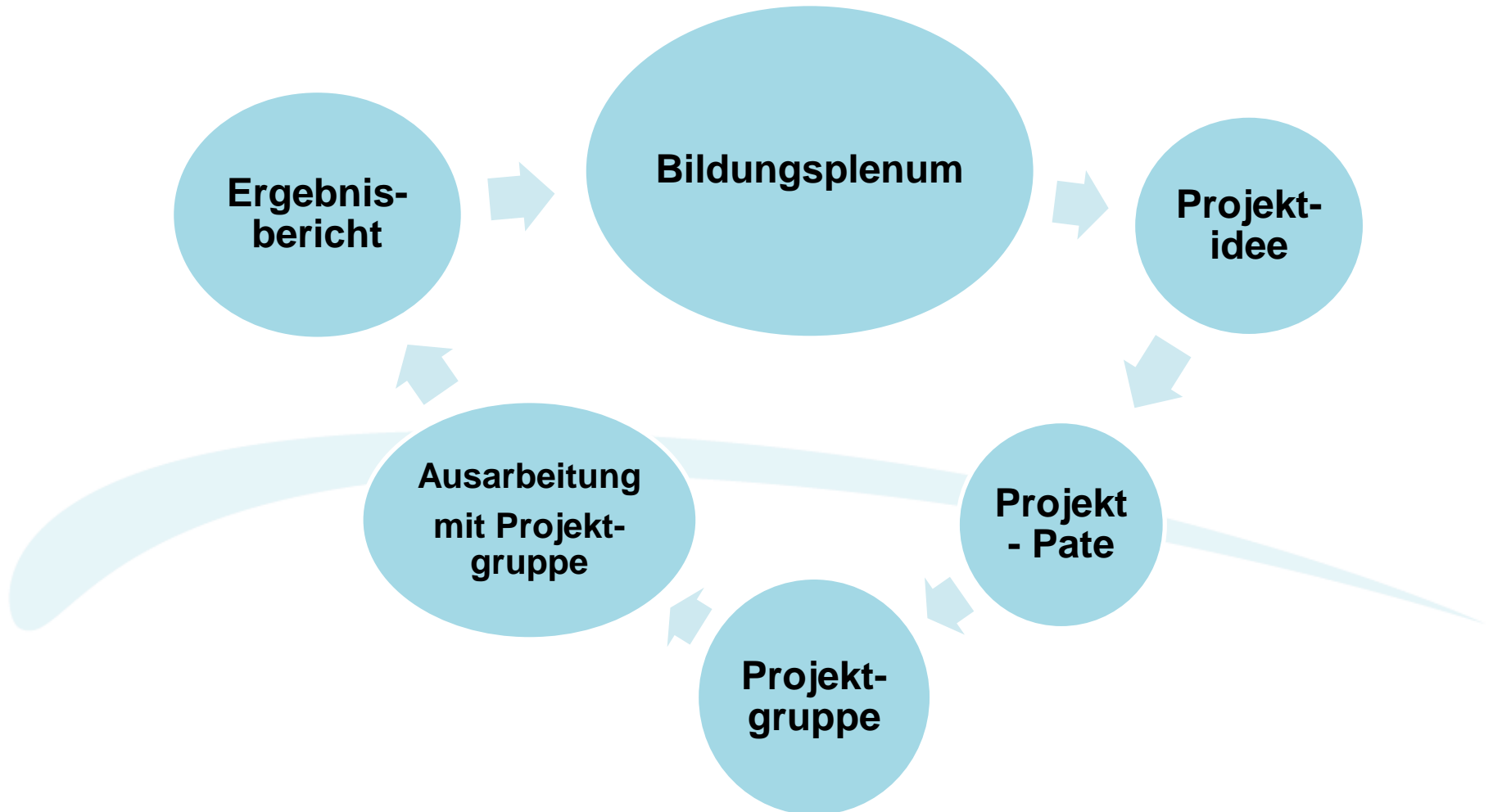


# Struktur des Bildungsplenums:

- Ausarbeitung und Umsetzung der Projekte durch Patensystem:
  - Ein Projektpate mit eigener Projektgruppe
  - Unterstützung durch Bildungs-Gremium und Regionalmanagement
  - Ergebnisse werden im Bildungsgremium besprochen
  - Vorstellung bei Bildungsplenum



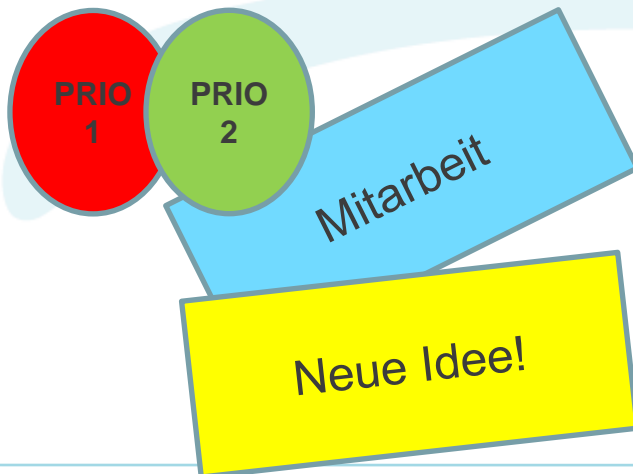
# Aufbau des Patensystem:





# Wohin geht die Reise des Bildungsplenums?

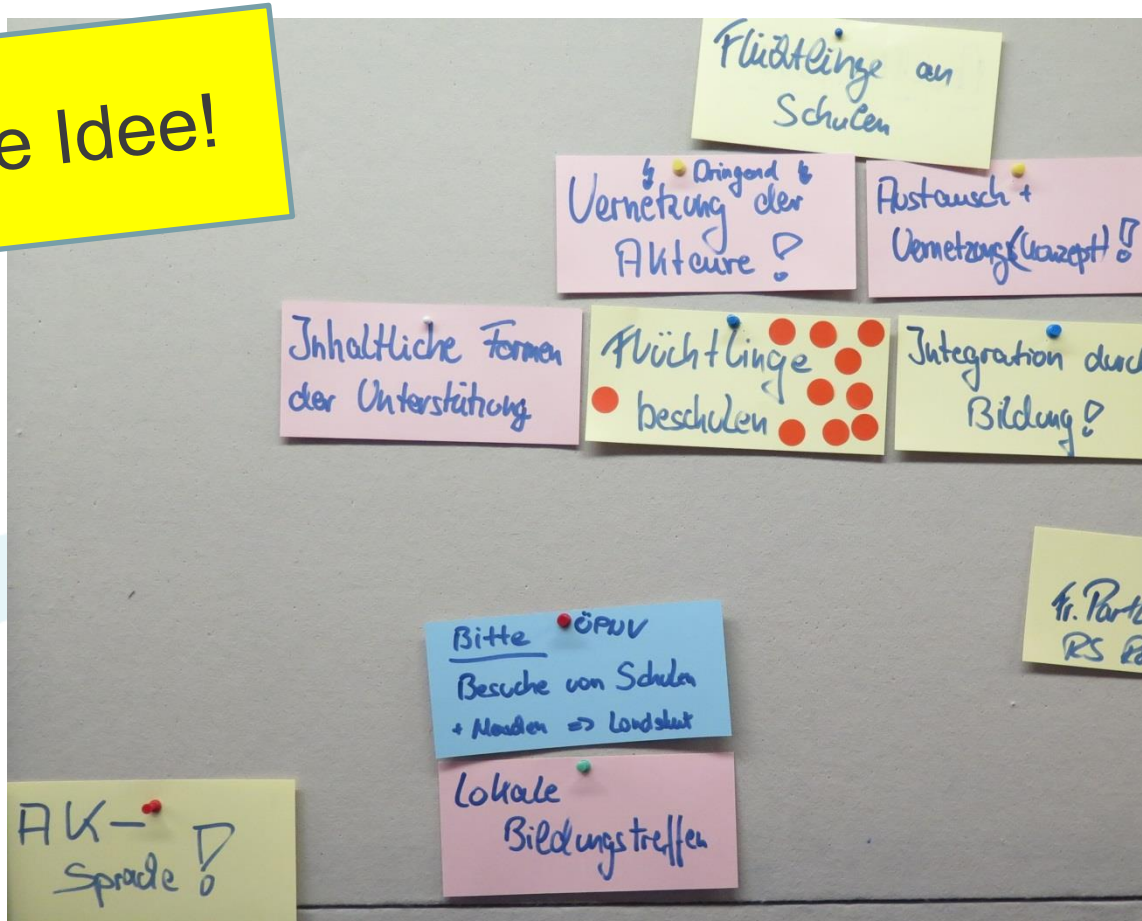
Ihre Vorstellungen,  
Anregungen,  
Ideen.....





# Vorstellungen, Ideen, Anregungen:

Neue Idee!





# Priorisierung der Projektideen und Benennung der neuen Projektpaten:

**Mitarbeit**

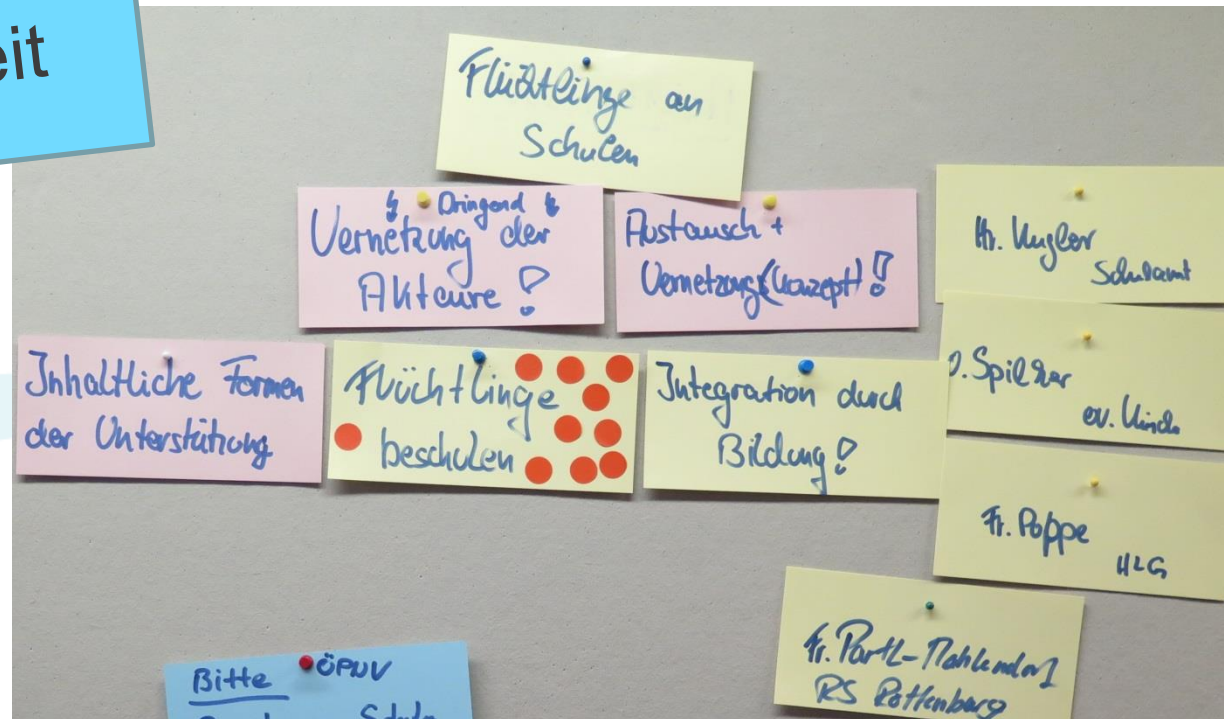
**PRIO 1**

- TECHNIKAUS/  
MINT GARAGE
- Fr. Köbber  
Hertmann
- Hr. Kottenlochner  
Ostermaier
- BERUFLICHE  
AUSBILDUNG
- Weitere  
Mitglieder aus Junger
- BILDUNGSTREFFEN
- Ul. Bildungsregion  
Modell Lohse
- Hr. Schönauer  
SL RS Frg.
- JaS an  
Real-S+ Gymnasien
- Soziale Arbeit  
an Schulen
- M. Nowack  
St. La
- J. Schüb
- Hr. Wlose  
SL Schönbühl
- Qualitätssiegel  
AUSBILDUNGSBETRIEBE
- CBW  
Hr. Lehner
- W/P - Seminar  
SCIECE SLAM
- P. Seifert  
Schulentwicklerin



# Neu Projektidee und Benennung der Projektpaten:

Mitarbeit





# Projektpaten und Mitarbeiter:

- Berufliche Ausbildung
  - Alfred Kutenlochner (Kreishandwerkerschaft) und Reinhold Ostermaier (Berufsschule I)
- Technikhaus / MINT Garage
  - Judith Herrmann (RS Vilsbiburg) mit Viola Kübler (MS Buch am Erlbach)
- Qualitätssiegel für Ausbildungsbetriebe
  - Dr. Oliver Klosa (Wirtschaftsschule Seligenthal)
- Science Slam für W/P Seminar
  - Klaus Lehner (Christl. Bildungswerk) mit Petra Seifert (Schulentwicklerin)





# Projektpaten und Mitarbeiter:

- JaS an Realschulen und Gymnasien – Soziale Arbeit an Schulen
  - Herr Schönauer (RS Ergolding) mit Matthias Nowack (KoJA Stadt), Jörg Schröter (KoJA Landkreis)
- Neu: Flüchtlinge an Schulen
  - Michael Kugler (Schulamts) und Oliver Spilker (ev. Kirchenrat) mit Susanne Poppe (HL Gymnasium) und Ulrike Partl-Mahlendorf (RS Rottenburg)

# Projekte ohne Paten und Mitarbeiter:

- Lokale Bildungstreffen in den Kommunen
- Checkliste



# Sie würden gerne ein Projekt als Pate begleiten, bzw. mitarbeiten?

Geben Sie uns Bescheid 😊

Die Projekte stehen jedem Interessierten  
jederzeit offen,  
wir freuen uns über Ihre Beteiligung!

Regionalmanagement Landshut  
[britta.pinter@landkreis-landshut.de](mailto:britta.pinter@landkreis-landshut.de)



# Zusammenfassung:

- Die Projektpaten
  - stellen ihre Projektgruppe zusammen
  - leiten Ergebnisse an das Gremium
  - sind die Kontaktpersonen des Gremiums
- Das Bildungsgremium
  - Fassen die Ergebnisse gemeinsam mit den Projektpaten zusammen
  - Bereiten die Ergebnisse für die Treffen des Bildungsplenum vor
- Nächstes Treffen des Bildungsplenums:  
**Mittwoch, 17. Februar 2016, 16:00 Uhr**





**Wir danken Ihnen herzlich für Ihre  
Teilnahme und Ihre Mitarbeit und freuen  
uns, gemeinsam mit Ihnen die  
Bildungslandschaft Landshut zu gestalten!**

Britta Pinter, Regionalmanagement  
& Bildungsgremium